Folge 7: Key Facts

MINDESTLOHNERHÖHUNG 2020/21

WARUM EIN GESETZLICHER MINDESTLOHN?

- **Schutz** der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vor unangemessen niedrigen Löhnen

Der gesetzliche Mindestlohn trägt damit

- zu einem **fairen und funktionierenden Wettbewerb** bei und
- sorgt für **mehr Stabilität** in den sozialen Sicherungssystemen.

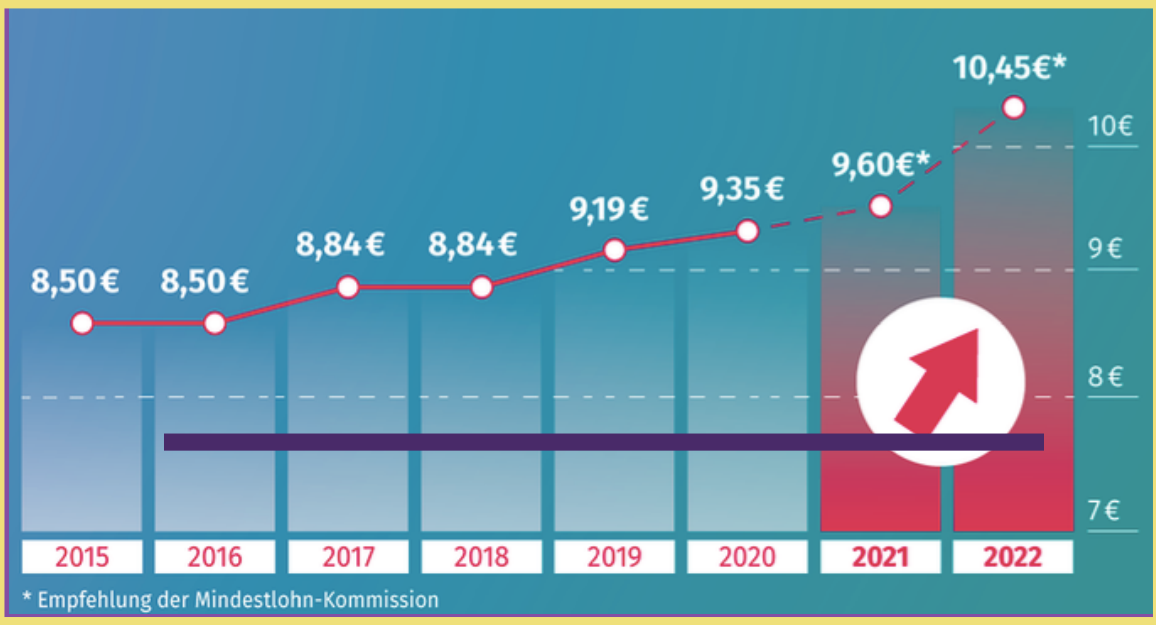
Wo finde ich den Anspruch auf Mindestlohn?

- **im Mindestlohngesetz (MiLoG)**

Seit dem 1. Januar 2020 liegt der gesetzliche Mindestlohn bei 9,35 Euro brutto.

In mehreren Schritten wird dieser bis zum 1.Juli 2022 auf 10,45 Euro steigen.

ENTWICKLUNG DES MINDESTLOHNS UND EMPFEHLUNGEN DER MINDESTLOHNKOMMISSION IM ZEITVERLAUF

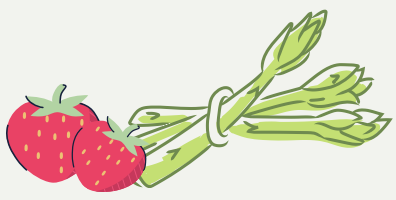


Quelle:Die Bundesregierung, 28.10.2020 https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/mindestlohn-faq-1688186, letzter Abuf am 15.12.2020.

FÜR WEN GELTEN GESETZLICHE MINDESTLÖHNE...

Der gesetzliche Mindestlohn gilt für:

- **alle Arbeiterinnen und Arbeiter über 18 Jahre** unabhängig von Arbeitszeit oder Umfang der Beschäftigung
- somit auch für **Minijobberinnen und Minijobber** sowie
- **Saisonkräfte**



- **Praktikanten** (außer für Pflichtpraktikant*innen)

...UND FÜR WEN GELTEN SIE NICHT?

- **Auszubildende nach dem Berufsbildungsgesetz**
- **Ehrenamtlich Tätige**
- **Personen, die einen freiwilligen Dienst ableisten**
- **Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsförderung**
- **Heimarbeiterinnen oder Heimarbeiter nach dem Heimarbeitsgesetz**
- **Jugendliche unter 18 Jahren ohne abgeschlossene Berufsausbildung**
- **Selbstständige**
- **Langzeitarbeitslose innerhalb der ersten sechs Monate nach Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt**